

**Medienmitteilung vom FR 1. Juli 2022 (Veranstaltungen)**

**Saison 22/23**

**Teil 1: Programm September–Dezember**

## **Zuger Chornacht**

**... so klingt Zug!**

SA 10.09.2022

Auf insgesamt acht Bühnen bietet die Zuger Chornacht in der Zuger Altstadt ein vielfältiges Programm. 35 Chöre, bestehend aus insgesamt rund 1000 Sänger:innen, geben in dieser Nacht 69 Konzerte. Darunter sechs Kinder- und Jugendchöre, die im Sinne der Nachwuchsförderung die Chance nutzen, vor ganz grossem Publikum stolz ihr Können zu zeigen.

Die Abschlussveranstaltungen finden mit dem «Sing-mit-Dabu-Chor», geleitet vom Schweizer Mundartsänger Dabu Bucher, in den Sälen des Theater Casino Zug statt – schillernder Schlusspunkt der Chornacht und gleichzeitig fulminanter Start in die neue Theatersaison am Theater Casino Zug.

## **Wortklang**

**Slam Symphony mit dem Berner Kammerorchester, Fatima Moumouni & Renato Kaiser**

FR 16.09.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

In einem neuartigen Konzept – einer Art Slam Symphony – treffen Orchesterklänge aus Amerika auf lokale Wortkunst. Das BKO unter der Leitung von Laurent Zufferey musiziert Fanfaren und Rodeos von Aaron Copland und Joan Tower. Dazu erklingen Orchesterkompositionen aus Mittel- und Südamerika aus der Feder von Arturo Márquez und Alberto Ginastera.

Fatima Moumouni und Renato Kaiser, die beiden mit dem berühmten Salzburger Stier ausgezeichneten Slam-poet:innen, führen mit ihren Texten gewitzt und geistreich durch den Abend und bringen die gesellschaftlichen Hintergründe der Werke in den Kontext der heutigen Zeit.

## **Charles Nguela**

**R.E.S.P.E.C.T.**

SA 17.09.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Comedian Charles Nguela versucht in seinem dritten Bühnenprogramm «R.E.S.P.E.C.T.» die Welt um sich herum besser zu verstehen. Er lässt nichts aus, was uns zurzeit beschäftigt. Von A wie Asperger bis Z wie Zoom-Calls, von toxischer Männlichkeit bis zu Transgender-Seepferdchen: So «woke» wie «R.E.S.P.E.C.T.» ist kein anderes Stand-up-Comedy-Programm!

## **YOUNG DANCE ZUG**

### **Internationales Tanzfestival für junge Menschen**

MO 26.09. bis SA 01.10.2022, Theater Casino Zug

Das in der Schweiz einzigartige, innovative Tanzfestival YOUNG DANCE hat sich seit den Anfängen mit seinen nationalen und internationalen Produktionen, die eigens für ein junges Publikum konzipiert sind, einen Namen gemacht. YOUNG DANCE lotet diesen Herbst das Terrain aus, auf dem sich die virtuelle Welt mit dem physischen Alltag sowie der Natur verbindet und bietet seinem Publikum somit viel Raum, den Tanz in allen Facetten zu entdecken. Infos zu allen Veranstaltungen im Rahmen des Festivals finden Sie auf unserer Webseite [theatercasino.ch](http://theatercasino.ch)

Das Festival ist eine Zusammenarbeit zwischen YOUNG DANCE ZUG und der Theater- und Musikgesellschaft Zug.

## **Gaby Moreno**

### **Alegoría**

MI 05.10.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Die aus Guatemala stammende Singer-Songwriterin und Gitarristin Gaby Moreno stattet ihre Englisch- und Spanischsprachigen Songs mit einem liebenswerten Charme aus: Elegante Harmonien, unerwartete Klangfarben und eine luftige Instrumentierung vereinen sich auf wunderbare Weise. Die Bühne hat sich die Musikerin bereits mit Musikgrößen wie Bono, Andrea Bocelli oder Tracy Chapman geteilt und wird in Zug ihr neuestes Album *Alegoría* präsentieren, das von den Themen Hoffnung, Liebe, Nostalgie und Verzweiflung handelt.

## **Camerata RCO**

FR 07.10.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Die Camerata RCO wurde von Mitgliedern des renommierten Royal Concertgebouw Orchestra (RCO) gegründet und führt Kammermusik in verschiedensten Formationen aus, vom Duett bis zu kleinem Kammerorchester. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf dem klassischen und romantischen Repertoire für Bläser:innen und Streicher:innen.

Das Ensemble wird in den Niederlanden und im Ausland gefeiert und gibt gegenwärtig etwa 50 Konzerte pro Jahr in Musikmetropolen wie Amsterdam, Wien, Tokio, Madrid, Rom und New York.

## **Avishai Cohen Quartet**

### **featuring Yonathan Avishai, Barak Mori and Ziv Ravits**

SO 16.10.2022, 19:00 Uhr, Theatersaal

Der israelische Trompeter Avishai Cohen hat bereits mit seinem impressionistischen Debütalbum «Into The Silence» Preise abgeräumt. 2017 stellte Cohens zweite Veröffentlichung für das Musiklabel ECM «Cross My Palm With Silver» dem Publikum eine neue Sammlung von Stücken vor, die sein außergewöhnliches Quartett in den Mittelpunkt stellen. Das geschickte Zusammenspiel von Cohens

Live-Band, bestehend aus Yonathan Avishai (Klavier), Barak Mori (Bass) und Ziv Ravitz (Schlagzeug), lässt Cohen aufsteigen und macht deutlich, warum der Trompeter mit dem reinen Ton einer der meistdiskutierten Jazzmusiker der zeitgenössischen Szene ist.

## **Goldberg Moves**

### **Bach goes Breakdance**

SO 23.10.2022, 19:00 Uhr, Theatersaal

Mit «Breakin` Mozart» und «Beethoven! The Next Level» hat Christoph Hagel international schon für Furore gesorgt – mit «Flying Bach» gastierte er in 35 Ländern und faszinierte bisher in ausverkauften Vorstellungen über 500.000 Zuschauer:innen. Der Musik-Allrounder und ECHO-Preisträger Hagel wagt sich auf ein Neues in ein musikalisches Grenzgebiet.

Das neueste Crossover-Projekt «Goldberg Moves» erklimmt mit Bachs «Goldberg Variationen» einen neuen Gipfel der Experimentierfreude und der respektlos-respektvollen Inanspruchnahme eines der ganz großen Werke der Klassik für den Breakdance.

## **Angelo Branduardi**

### **Il Cammino dell'Anima**

MO 24.10.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Der italienische Folk-Sänger Angelo Branduardi geht seit fast 50 Jahren musikalisch unkonventionelle Wege. Das Album «Il Cammino dell'Anima» (Der Weg der Seele), das dem Werk der Heiligen Hildegard von Bingen gewidmet ist, ist seine jüngste Verrücktheit.

Neben der wunderschönen und visionären «Suite», aus der das Album besteht, wird Angelo Branduardi einige der berühmtesten und repräsentativsten Lieder seiner vierzigjährigen Karriere vortragen, um ein Konzert voller Emotionen und Einzigartigkeit zu bieten.

## **Fidibus & s`Rumpelstilzli**

### **Coop Märchentheater Fidibus**

SO 30.10.2022, 15:00 Uhr, Theatersaal

Das Kindertheater präsentiert einen zauberhaften Märli-Klassiker am Theater Casino Zug. «Fidibus & s`Rumpelstilzli» erzählt die Geschichte der Müllerstochter Maja, die in einer Schlosskammer Stroh zu Gold spinnen soll und dabei von einem quirligen Wichtel Namens Rumpelstilzli einen schwierigen Handel angeboten bekommt.

Das Coop Märchentheater Fidibus präsentiert ein zauberhaftes Märli voller Mystik und der Erkenntnis, dass Geld nicht das Wichtigste auf der Welt ist.

**Michael Barenboim  
& West-Eastern Divan Ensemble**

DI 01.11.2022, 19:00 Uhr, Festsaal

Das West-Eastern Divan Ensemble, das vom Konzertmeister des Orchesters, Michael Barenboim, Sohn von Daniel Barenboim, dem Gründer des West-Eastern Divan Orchestra, geleitet wird, stützt sich auf Spieler:innen des West-Eastern Divan Orchestra. Es spielen arabische und israelische Musiker:innen zusammen und trotzen den scharfen politischen Trennlinien im Nahen Osten und weltweit. Die Idee für das Orchester wurde 1999 aus Gesprächen des palästinensischen Autors und Philosophen Edward Said und des israelischen Dirigenten und Pianisten Daniel Barenboim heraus geboren, die nach einem kulturellen Weg suchten dem Konflikt ihrer beiden Völker zu begegnen.

**LGT Young Soloists  
Werke von Philip Glass und Astor Piazzolla**

FR 04.11.2022, 20:00 Uhr, Festsaal

Das preisgekrönte Streich-Ensemble LGT Young Soloists setzt sich aus hochtalentierten jungen Solist:innen im Alter zwischen 14 und 23 Jahren zusammen und vereint Musiker:innen aus mehr als 15 Nationen. Gemeinsam haben die Mitglieder der LGT Young Soloists bereits über 80 Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben gewonnen und in den renommiertesten Sälen der Welt wie z.B. der Elbphilharmonie Hamburg, der Berliner Philharmonie, der Tonhalle Zürich oder der Victoria Hall gespielt.

2021 hat Philip Glass den jungen Musiker:innen die Symphonie Nr. 14 «Liechtenstein» auf den Leib komponiert, die im Frühjahr 2021 in London zur Uraufführung gebracht wurde. Im November kommt das ursprünglich in Zug ansässige Ensemble für ein «Heimspiel» zurück ins Theater Casino Zug, um dort die Schweizer Premiere dieses Werkes zu feiern.

**The Marvin Gaye Show  
Cosmo Klein**

DO 10.11.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Marvin Gaye, geboren 1939 in Washington, gilt in den 60ern als erfolgreichster Star des Musiklabels Motown Records. Er wird als einer der grössten Soulsänger aller Zeiten und als Erfinder des R&B gefeiert.

Das Multitalent, Top-Ten Songwriter und Produzent Cosmo Klein bringt eines der unvergesslichsten Konzerte von Marvin Gaye aus London wieder live auf die Bühne. Zusammen mit einer hochkarätig besetzten Band verneigt er sich damit vor dem Grossmeister des Motown Sounds. Authentisch und mit einer riesigen Portion Charme führt Cosmo Klein die Zuschauer:innen durch das bewegte Leben der Soul-Legende Marvin Gaye.

## **Patti Basler & Philippe Kuhn**

### **Nachsitzen**

FR 11.11.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Mit «Nachsitzen» knüpfen die Spoken-Word-Kabarettistin Patti Basler und der Pianist Philippe Kuhn an ihr Erfolgsprogramm «Frontalunterricht» an. Sie wagen dabei den Schritt aus der Schulstube und ergründen den Menschen als lernendes Wesen im grossen Ganzen. Die Gründe für die Nachsitzerei werden buchstäblich analysiert und danach neu und überraschend wieder zusammengesetzt. Denn es gibt auf der Klaviatur des Lebens nicht nur Schwarz und Weiss. Sondern auch fünfzig Schattierungen von Grün.

## **OHNE ROLF**

### **Jenseitig**

DO 24.11.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Christof Wolfisberg und Jonas Anderhub haben 2004 mit ihrer «Erlesenen Komik» eine komplett neue Kleinkunstform erfunden und OHNE ROLF gegründet. Statt miteinander zu sprechen, blättert sich das Duo durch bis zu 1000 auf Plakate gedruckte Sätze. Eine simple Idee – genial und humorvoll umgesetzt.

Im ihrem fünften Bühnenprogramm «Jenseitig» nimmt sich das Duo OHNE ROLF den grossen Fragen an. Was macht das Leben lesenswert? Gibt es ein Nachwort, wenn die Tinte ausgeht? Können bedruckende Erinnerungen verblassen? Durch die Plakate werden urmenschliche Themen zu leichtgeblätterter, absurder Komik.

## **Advent mit Zipf, Zapf, Zepf und Zipfelwitz**

### **Ein stimmungsvolles Mitsingkonzert für die ganze Familie**

MI 30.11.2022, 15:00 Uhr, Theatersaal

Schulvorstellungen: DI 29.11.2022, 09:00 Uhr & 10:30 Uhr, Theatersaal

Dass die Zuger Sinfonietta gemeinsam mit dem Nachwuchs der Stadt musiziert, hat am Theater Casino Zug mittlerweile Tradition. In diesem Jahr verbindet sich das Können des Orchesters mit den Stimmen lokaler Kinderchöre, um die Adventslieder von Stephanie Jakobi-Murer zum Klingen zu bringen. Die Hünenberger Pädagogin begeistert schon seit 20 Jahren Kinder mit ihren selbstgeschriebenen Liedern.

## **Rob Spence**

### **Best of**

DO 01.12.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Ob als Stand-up-Comedian, Pantomime oder Tänzer: Den grössten Teil seines Lebens widmete Rob Spence der Kunst und sorgte weltweit für tiefe Lachfalten und brennende Bauchmuskeln. Material für ein Best-of ist also reichlich vorhanden.

Es ist eine unterhaltsame Zeitreise für die ganze Familie. Die Zuschauer:innen erwartet eine auserlesene Mischung der grössten Lacher, ausgefallensten Figuren und spektakulärsten Tanzeinlagen. Der Meister der Physical Comedy wird Sie mit vollem Körpereinsatz in seinen Bann ziehen.

## **Olga Peretyatko**

### **Liederabend**

FR 02.12.2022, 20:00 Uhr, Festsaal

Die Starsopranistin Olga Peretyatko hat im letzten Jahr ein Album mit Wiegenliedern für ihre Tochter aufgenommen, das sie als Liederabend nach vielen anderen Stationen nun auch in Zug präsentiert. Wiegenlieder gehören streng genommen in die Kategorie der Arbeitsfolklore - sie fordern die Arbeit des einen, um die Ruhe des anderen zu bewahren. Und dies ist eine der wahren Erscheinungsformen der Liebe. Nicht umsonst sind «wiegen» und «Wiege» phonetisch so nah an «Liebe» und «lieben». Bedingungslose Liebe – das ist es, was im genetischen Code des Wiegenlied-Genres verankert ist, und das ist es, was das Programm von Koloratursopranistin Olga Peretyatko und Pianist Semjon Skigin erfüllt.

## **born to shine**

### **junges theater basel**

MI 07.12.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Dass wir geboren werden, um zu scheitern, scheint ausser Frage. Fraglich scheint nur: Wie werden wir scheitern? Was wählen wir aus? Was wählt uns aus? Tagtäglich sind wir einem Tsunami an Einflüssen ausgesetzt. On- und Offline. Wie soll man sich da entscheiden? Wir kennen alles, aber wir können uns nicht mit allem auskennen. Wir müssen auswählen, vertiefen und vor allem: dranbleiben. Dann gibt es vielleicht Übersicht. Dann haben wir die Chance, etwas wirklich zu beherrschen. Und eventuell ist die Kopie der Kopie ein neues Original.

Der Regisseur Sebastian Nübling, der Choreograph Ives Thuwis und 14 Performer:innen zwischen 15 und 23 Jahren suchen nach ihren ganz persönlichen Leidenschaften und stellen diese in Beziehung zu einer Welt, die bei weitem nicht überall scheint. Geeignet für Jugendliche ab 14 Jahren.

## **Weihnachten mit der Zuger Sinfonietta**

SA 10.12.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Die Zuger Sinfonietta läutet mit einem vielfältigen Programm zum dritten Advent Weihnachten ein. In der Mitte des Programms interpretiert die sympathische bayrische Sopranistin Katharina Ruckgaber kunstfertige und populäre Gesangsnummern von César Franck und Charles Gounod. Auch die Suite aus Tschaikowskys «Nussknacker» wird gespielt, die untrennbar mit Weihnachten verbunden ist und natürlich fehlt auch das gemeinsame Singen von «Stille Nacht, heilige Nacht» nicht! Das ideale Weihnachtskonzert für die ganze Familie.

## **Les Italiens**

### **Die Superhelden des Alltags. Ein Generationenportrait zur italienisch-schweizerischen Migrationsgeschichte von Massimo Furlan**

SA 17.12.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Mit «Les Italiens» entwirft Regisseur Massimo Furlan ein amüsantes und berührendes Porträt der Superheld:innen des Alltags aus Italien. Die Arbeit beruht auf der Begegnung zwischen dem Regisseur und einer Gruppe italienischer Rentner, die sich täglich in der Cafeteria des Théâtre Vidy-Lausanne zum Kartenspiel treffen. Die Gemeinsamkeit dieser Männer ist, dass sie einst ihre Heimat Italien verliessen, um in der Schweiz zu arbeiten.

Auf der Bühne steht nun die nächste Generation an ihrer Seite: drei Söhne aus italienischen Einwandererfamilien mit unterschiedlichem Werdegang und zwei Tänzerinnen. Jede:r erzählt von Erinnerungen und Träumen. Die Erlebnisberichte sind geschickt konstruiert, bald komisch, bald tief bewegend, mit starken, einprägsamen Bildern und einer grossen Zuneigung für diese entwurzelten Personen, die zur Schweiz, wie sie heute ist, viel beigetragen haben. Ein Theaterstück, das zu Herzen geht.

## **Motown Goes Christmas**

### **Eine musikalische Weihnacht im groovigen Motown-Sound**

DO 22.12.2022, 20:00 Uhr, Theatersaal

Nach dem großen Erfolg von «Motown – Die Legende» präsentiert die Konzertdirektion Landgraf in einer Weihnachtshow mit vier formidablen Sängern und einer exzellenten Live-Band die unvergesslichen Christmas Hits des legendären Labels. Motown-Gründer Berry Gordy wusste schon damals, dass es nichts Schöneres gibt, als sich die Adventszeit mit groovigem Sound zu versüßen und so ließ er seine Stars – The Supremes, The Jackson 5, The Temptations, Marvin Gaye, Smokey Robinson, Stevie Wonder uvm. – ein schier unerschöpfliches Repertoire an Christmas-Klassikern aufnehmen, die bis heute nichts von ihrem Charme eingebüßt haben und bei «Motown Goes Christmas» am Theater Casino Zug zu hören sind.

## **Michel in der Suppenschüssel**

### **Coop Kindemusicals.ch**

SA 24.12.2022, 14:00 Uhr, Theatersaal

Michel lebt auf Katthult, einem Bauernhof in Lönneberga. Mit ihm auf Katthult leben sein Vater Anton und seine Mutter Alma, seine jüngere Schwester Ida, Knecht Alfred und Magd Lina, denn zu der Zeit, als Michel klein war, gab es noch Mägde und Knechte in Lönneberga und überall. Langweilig wird es auf Katthult und in ganz Lönneberga nie, denn Michel hält mit seinen Streichen, seinen Albereien und seinem Übermut das ganze Dorf auf Trab. Einig sind sie sich deshalb alle: Michel hat mehr «Eseleien» im Sinn als irgendein anderer Junge in ganz Schweden!

«Michel in der Suppenschüssel» ist ein schlitzohrig-turbulentes Stück Kultur für die ganze Familie. Inszeniert von Brigitt Maag (Karl's kühne Gassenschau) und untermalt mit den eingängigen Melodien des bekannten Kinderliedermachers Andrew Bond.

**Weitere Auskünfte:**

Jennifer Fluck  
Kommunikationsverantwortliche  
T +41 41 729 10 50  
fluck@tmgz.ch